

# Inhalt

I. Die deutsche Wendung zum Schmerz 1870–1945 . . . . .	7
1. Einleitung. . . . .	7
2. Fortschrittsideologie und »Medizin im Großen« . . . . .	16
3. »Leidentechiken« und Schmerz als Ort der Sinnstiftung	30
4. Der tetanische und der pathische Typ . . . . .	46
5. Schmerz als universaler Topos der Kulturkritik . . . . .	52
II. Der Held und der Stimulus.	
Friedrich Nietzsches Schmerzdenken. . . . .	59
1. Der schmerzadelnde Philosoph . . . . .	59
2. Heroismus der Tat . . . . .	64
3. Heroischer Schmerz als »Selbsteigene Noth« . . . . .	68
4. Die Auflösung des Schmerzes. . . . .	77
5. »An sich giebt es keinen Schmerz«. Nietzsche und Dumont	78
6. Dumonts Modell und <i>Der Wille zur Macht</i> . . . . .	89
III. Spiele auf der Schmerzskala. Stanislaw Przybyszewskis psycho-physiologische Schmerzpoetik . . . . .	92
1. Der Ort des Schmerzes in der Literatur der Dekadenz . . .	92
2. »Rauschkunst« oder »Seelenkunst« als Poetik des Schmerzes . . . . .	101
3. Der berauschende Text? . . . . .	114
4. Vom Nutzen des Schmerzes . . . . .	121
IV. Geteilter Schmerz für die Revolution: Expressionistisches Pathos und die Geburt der Gemeinschaft . . . . .	124
1. Die leidende Generation. . . . .	124
2. Pathos des geteilten Leids. Franz Werfels frühe Lyrik . . . .	130
3. Das »neue Pathos« als unvermittelte literarische Mitteilung . . . . .	147
4. Aus der Betäubung ein Schrei: Leonhard Franks <i>Der Mensch ist gut</i> . . . . .	156

V. Das negative Versprechen des Schmerzes.	
Ernst Jüngers Arbeit am Nihilismus . . . . .	169
1. Im Bann des tetanischen Typs . . . . .	169
2. »mit einem mit Lust gemischten Gefühl des Entsetzens zu ahnen«: Jüngers apokalyptische Zeitkritik zwischen den Kriegen . . . . .	174
3. Ausweitung der Kampfzone . . . . .	181
4. Passiver Nihilismus im Übergangszeitalter . . . . .	188
5. Aktiver Nihilismus oder: Glück in der Billigung . . . . .	194
6. Die Überwindung des Nihilismus im Schmerz . . . . .	206
VI. Vom Unwert der Schmerzen.	
Die Metapher Schmerz nach 1945 . . . . .	215
Bibliographie . . . . .	222